

**20. Ordentliche Jahreshauptversammlung  
am 08. November 2014, Beginn 13oo Uhr  
Ludwig-Behr-Str. 9, 82327 Tutzing (Vereinsvorsitz)**

---

**I. Allgemein**

Im Berichtszeitraum konnte neben den bestehenden Kooperationen mit den JVAs in Bayern eine neue Kooperation mit der Münchner VHS i. R. des Projekts „Chancen nutzen“ aufgenommen werden. Aktuell laufen zwei Bewerbungen: Förderpreis Münchner Lichtblicke (Einsendeschluss 31.10.2014) und Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2014“ (Einsendeschluss 30.09.2014). Am Interessenbekundungsverfahren am Bundesprogramm „Demokratie leben!“ wurde nicht teilgenommen. Eine weitere großangelegte Bußgeldaktion an die Richterinnen und Richter in Bayern wurde im September 2014 verteilt bzw. verschickt.

Insgesamt geht es darum, das momentane Niveau im Verein zu halten und weiter nach potentiellen Kooperationspartnern Ausschau zu halten, wodurch größere Projektvorhaben – wie sie durch das o. a. Bundesprogramm möglich wären – realisiert werden können.

**II Projekte und Projektvorhaben**

**JVA in Laufen-Lebenau**

2013 und 2014 fanden und finden in einem regelmäßigen Turnus CHANGE Trainings statt: Pro Jahr 2 Trainingsreihen zu je 4 Trainings à 100 Seminarstunden. Leitender Trainer, Korbinian Jaud. Die JVA Koordinatoren, Franz Josef Jaud und Solveig Schäfer, sind weiterhin für die Arbeitsgruppen, die Organisation und den logistischen Ablauf der Trainings zuständig. Die Trainings finden in der Originalversion statt. Geplant ist mglw. eine Adaption ab 2015, um das Fortbestehen zu gewährleisten.

**Jugendarrestanstalt in München**

An der JVA finden aktuell 2 CHANGE Trainings jährlich mit Clemens Abert seit 2012 statt. Das Engagement lässt sich langfristig aufbauen: die Rückmeldungen sind sehr positiv und die finanzielle Unterstützung seitens des Justizministerium momentan gesichert. Darüber hinaus werden die Trainings vom Anstaltsleiter und Jugendrichter, Herrn Gassner, und vom Inhouse Personal befürwortet.

**Kooperation mit der VHS München: Projekt CHANCEN nutzen**

Das 2013 vereinbarte Kooperationsvorhaben (s. Bericht Vorjahr) konnte 2014 realisiert werden, d. h. es fanden von Februar – Juli 2014 insgesamt 6 Sozialkompetenz Kurse à 10 h statt. Kurt Daschner und Clemens Abert wechselten sich dabei ab. Die übergreifenden Themen lauteten: Selbstmanagement, Empowerment und Umgang mit Gefühlen. Da das Xenos Projekt an der Münchner VHS nur bis Ende Juli 2014 dauerte, wurden für 2015 keine weiteren Kurstermine vereinbart. Sollte sich zukünftig eine weitere

Kooperationsmöglichkeit ergeben, wird sich die Münchner VHS bei uns melden – wie uns mitgeteilt wurde.

### **Lehrerfortbildung bei INPUT e. V. in München**

Die geplante RST Fortbildung im Juli 2013 wurde mangels Teilnehmern abgesagt, so jedenfalls die Rückmeldung der Leitung.

### **Regionale Beratungsstelle gegen Rechtsextremismus Franken: Projekt *Fire***

Auf Empfehlung des Bay. Jugendrings kam die o. a. Regionalstelle auf uns zu. Das Projekt *Fire* befasst sich mit dem Bereich Frühintervention im Bereich Rechtsextremismus. Im Rahmen dieses Projektes sollen „rechte“ oder „rechtsaffine“ Jugendliche, die eine Straftat begangen haben oder polizeiliche Bekanntheit erlangt haben, beraten werden. Sie waren auf der Suche nach einem Berater/einer Beraterin, der mit gewaltbereiten Jugendlichen Erfahrung hat, da ihnen immer wieder Jugendliche mit schweren Delikten auffallen. In diesem konkreten habe ich abgelehnt, unsere generelle Kooperation jedoch i. R. von Kursprojekten angeboten. Sollte sich hier etwas ergeben, werden sie sich wieder melden.

## **II. Soziale Internet-Plattformen**

Wir sind in den allgemeinen Plattformen zwar präsent, jedoch nicht aktiv. Zum anderen können unsere Materialien, Projektergebnisse und Erkenntnisse im Bereich der Prävention gegen Rechtsextremismus in der *BIKnetz* Wissensdatenbank heruntergeladen werden: <https://www.biknetz.de/index.php?id=420> Folgende Beiträge sind verzeichnet:

[Medien/Material: „CHANGE! Kompetenzziele für Jungen und junge Männer. Handbuch für Trainerinnen und Trainer“](#)

[Medien/Material: „Wir sind mehr. Gruppe\(n\) und Gruppenverhalten. Kompetenzziele für Jungen und junge Männer, Arbeitsbuch 1“](#)

[Medien/Material: „Vielfalt ist bunt! In Vielfalt leben, lernen und arbeiten. Kompetenzziele für Jungen und junge Männer, Arbeitsbuch 2“](#)

[Medien/Material: „Verändern tut gut! Gefühle und Emotionen verstehen. Kompetenzziele für Jungen und junge Männer, Arbeitsbuch 3“](#)

[Medien/Material: „Ich gehe meinen Weg. Mit Kraft und Mut verändern. Kompetenzziele für Jungen und junge Männer, Arbeitsbuch 4“](#)

## **III. Diverses**

### **1. Webpage**

Eine mehrsprachige Webpage wird 2015 angestrebt.

### **2. Akquise Bußgelder 2014 im Rahmen von gerichtlichen Auflagen**

Alle Richterinnen und Richter an den Amts- und Landgerichten in München, Augsburg und in Teilen von Oberbayern erhielten Informationen zu und über unsere Tätigkeiten. Es wurden insgesamt über 500 Briefe verteilt.

2013 und 2014 erhielten wir kaum bzw. keine Bußgeldzusagen. Im Zuge dessen fehlten uns Mittel – die anfallenden administrativen Arbeiten bzw. Projektmanagementarbeiten wurden sodann ehrenamtlich geleistet.

### **3. E-Newsletter**

Ein Newsletter 2014 soll verschickt werden.

### **4. Bundesprogramm „Demokratie leben!“ ([www.demokratie-leben.de](http://www.demokratie-leben.de))**

Am Interessensbekundungsverfahren zur Teilnahme am Bundesprogramm „Demokratie leben!“ hat PfP nicht teilgenommen. Erstens war die Zeitmarge erneut sehr eng gefasst und etwaige Programmpartner sollten binnen 3 Wochen gefunden werden. Andererseits lehnt sich die inhaltliche Ausgestaltung an Vorprogramme wie CHANGE zwar an, es wird jedoch verlangt, etwas NEUES anzubieten. Fazit: Mit einem neuen Namen und veränderten Inhalten werden jeweils die alten Programme angeboten. Eine sehr pragmatische Lösung, die keinesfalls befriedigend sein kann.

Zentrale Förderpunkte sind:

- Bundesweite Förderung lokaler „Partnerschaften für Demokratie.“
- Förderung von Modellprojekten zu ausgewählten Phänomenen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und zur Demokratiestärkung im ländlichen Raum sowie
- Förderung von Modellprojekten zur Radikalisierungsprävention.

Mglw. ist eine Teilnahme als Coach noch möglich. Die Bewerbungsunterlagen hierzu wurden noch nicht freigegeben.

## **5. Förderpreise und Wettbewerbe 2014**

Teilnahme am Förderpreis „Münchner Lichtblicke“. Der mit insgesamt 12 000 € dotierte Förderpreis wird an aktuelle, nachhaltige, kreative und besonders engagierte Einrichtungen, Vereine, Gruppen und Initiativen vergeben. Zum erstenmal hat PfP daran teilgenommen. Einsendeschluss war der 31. Oktober 2014.

Teilnahme am Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz 2014“ vom Bündnis für Demokratie und Toleranz in Berlin. Mit dem Projekt CHANGE haben wir uns beworben. Einsendeschluss war der 30. September 2014.

### **Tutzing, 07. November 2014**

gez.  
Ellen M. Zitzmann  
**Geschäftsführende Vorsitzende**

Klaudia Luft  
**Vorstand-Finzen**

gez.  
Kurt Daschner  
**Vorstand/Protokoll**